



VERLAUTBARUNGEN

21. NOVEMBER 2021

Hochfest Christkönig

www.pfarre-strasswalchen.at

LITURGISCHES PROGRAMM

Die neue Gottesdienstordnung wurde noch nicht gemacht, da wir abwarten mussten, was der Lockdown konkret für uns bedeutet. Diese Information haben wir erst gestern Abend erhalten. So wird die GO am Montag Vormittag vorbereitet und zur Verfügung gestellt. Hier aber die wichtigsten Informationen:

- Hl. Messe am **Montag Abend** und am **Dienstag in Jagdhub entfällt**, da wir jeweils um 14.30 Uhr eine Begräbnismesse feiern.
- Am **Donnerstag** feiern wir **hl. Messe um 18.00 Uhr in Irrsdorf**, am **Freitag in Straßwalchen**. Anschließend, wie gewohnt, bis 19.00 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit.
- Hl. Messen am kommenden Wochenende sind wie gewohnt: **Samstag 18.00 Uhr Vorabendmesse in Straßwalchen**, **Sonntag um 08.30 Uhr in Irrsdorf** und **um 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst in Straßwalchen**. Bei allen Gottesdiensten am kommenden Wochenende werden Adventkränze gesegnet.

VERSCHÄRFUNG DER MASSNAHMEN BEIM GOTTESDIENST

Wie wir alle wissen, beginnt ab morgen ein Lockdown in ganz Österreich. Für uns in der Kirche bedeutet es einige Verschärfungen, die zu den bisherigen Maßnahmen dazu kommen, allerdings keine Aussetzung der Gottesdienste:

- **FFP2-Masken-Pflicht**,
- **Pflicht zur Desinfizierung der Hände beim Betreten der Kirche und**
- in der hl. Messe wird **grundsätzlich Handkommunion** gespendet, Mundkommunion ist erst am Ende möglich, nachdem alle anderen kommuniziert haben.

Als Verschärfung kommt dazu:

- Alle, die **einen Dienst versehen** (Priester, Mesner, Ministranten, Lektoren etc.), **müssen 3G erfüllen**. Für Kirchenbesucher gilt 3G nicht.
- Erneut gilt der **Abstand von 2 Metern** von allen, mit denen man nicht im selben Haushalt lebt. Dazu wird jede zweite Bank gesperrt. Wir bitten alle, selbstverantwortlich zu handeln und den Abstand zu gewährleisten. In unserer Pfarre wird es auch bedeuten, dass – solange die 2-Meter-Regelung in Kraft ist – die hl. Messe in Jagdhub nicht möglich ist.
- Den **Kirchengesang** werden wir wieder spürbar **reduzieren**.

Begräbnisse können unter diesen Auflagen stattfinden. Der Versehgang für unsere Sterbenden ist jederzeit möglich. Für Taufen, Trauungen und andere Feiern gilt die Pflicht ein Präventionskonzept zu erstellen und eine Liste von Teilnehmer zu führen.

Allgemein gilt die Regel: **Wer krank ist, sich krank fühlt oder bei wem der Verdacht auf eine ansteckende Erkrankung besteht, muss auf die Teilnahme an einer gemeinsamen Gottesdienstfeier verzichten.**

Generell appellieren unsere Bischöfe auf Eigenverantwortung und Solidarität. Dieser Bitte kann man sich nur anschließen. Ich glaube, dass bei den Gottesdiensten der Ablauf so geregelt ist, dass die Gefahr einer Übertragung tatsächlich sehr gering ist, freilich wenn wir uns gewissenhaft an die Vorgaben halten.

Ich erneuere meine Einladung: Lassen wir uns, bitte, nicht demotivieren, sondern versuchen wir diese schwierige Zeit mit Vertrauen auf den Herrn und im gegenseitigen Gebet füreinander und für alle, die mit dem Virus kämpfen – sei es selbst, sei es als medizinisches Personal etc. –, zu durchstehen. Auch eine solche Situation bietet Möglichkeiten, innerlich zu wachsen. Nützen wir sie!

DIÖZESANE SAMMLUNG FÜR DIE CARITAS

Nach der hl. Messe findet eine diözesane Türensammlung für die Caritas statt. Vergelt's Gott für Ihre Spende!